

## 5 C: Götter und das Leben der Menschen

Zeus, der Göttervater: Herrscher über Wetter, Blitz und Donner		Artemis, Göttin der Jagd: Sie verhilft zu Glück bei der Jagd und bringt Geburt und Tod.	
Hera, Frau des Zeus: Göttin der Ehe und Familie, von Frauen und Kindern		Apoll, Gott der Dichtkunst, der Musik und der Heilkunst: Schutzherr der Dichter und Sänger/Musiker und der Heilkunst	
Poseidon, Gott des Meeres: Herrscher über das Meer, Beschützer auf Seereisen		Hephaistos, Gott des Feuers und der Schmiedekunst: Gott der Schmiede- und Waffenkunst, Beschützer der Handwerker	
Hermes, der Götterbote: Beschützer der Reisenden, Wanderer, Kaufleute und Diebe		Aphrodite, Göttin der Liebe und der Schönheit: Beschützerin der Liebenden	
Ares, Kriegsgott: Herr des Krieges und des Kampfes, hilft siegen		Demeter, Göttin des Ackerbaus und der Fruchtbarkeit: Beschützerin der Erdfruchtbarkeit und des Wachstums	

### Dreier-Gruppenarbeit:

1. Tragt den Namen des jeweiligen Gottes über dem Bild auf dem Arbeitsblatt 4 ein.
2. Einige Griechen erzählen euch hier von ihren Problemen. An welchen Gott sollen sie sich wenden und ihm/ihr Opfer bringen? Tragt euren Vorschlag mit dem Namen des Gottes hier ein.
3. Vergleicht den Glauben der Griechen mit heutigen christlichen Religionen. Gibt es Unterschiede? Gibt es Gemeinsamkeiten?

Problem	Vorschlag für den zuständigen Gott
Georgios: „Ich bin Töpfer. Morgen will ich mich auf den Weg nach Athen machen, um dort auf dem Markt meine Töpfe zu verkaufen. Hoffentlich passiert mir auf der Reise kein Unglück.“	
Alexos: „Mein Sohn muss in den Krieg gegen die Perser ziehen. Ich mache mir große Sorgen.“	
Sofia: „Meine Kinder machen mir große Sorgen. Meistens bin ich auf dem Feld bei der Arbeit und kann mich nicht um sie kümmern. Wer passt nur auf sie auf, wenn ich nicht da bin?“	
Kostas: „Morgen schon muss ich auf das Schiff, das mich zur Insel Thera bringt. Hoffentlich gibt es keinen Sturm auf See.“	
Angelos: „Ich soll für eine reiche Familie in unserem Dorf einen Wagen schmieden. Hoffentlich gelingt mir die Arbeit.“	
Elena: „Wir Bauern haben in diesem Jahr eine lange Zeit der Trockenheit erlebt. Was soll nur aus unserer Getreideernte werden?“	